

Studien zu Magister Heinrich von Avranches

II. Gedichte im diplomatischen Umfeld Kaiser Ottos IV. 1212–1215

Von

KONRAD BUND

Inhalt: 1. Gedichte für und gegen Kölner Kaufleute in London (1212/13); 2. Römische Gedichte – der deutsche Thronstreit (1215).

1. Gedichte für und gegen Kölner Kaufleute in London (1212/13)

Die bei der Editionsarbeit an den *Versus Magistri Henrici de Abrincis* bereits angefallenen und noch anfallenden historiographischen Erkenntnisse zu Werk und Leben des Dichters Magister Heinrich von Avranches (ca. 1189/90–1262/63) und zur Geschichte des 13. Jahrhunderts sollen künftig in einem die Edition begleitenden Kommentarband publiziert werden. Hier werden die wichtigsten Ergebnisse der beiden ersten Kapitel dieser Untersuchungen zu ausgewählten, für die Vita des mittellateinischen Poeten und Rhetoriklehrers und im zeitgeschichtlichen Zusammenhang besonders interessanten Dichtungen als knapp zusammengefaßter Forschungsbericht, den der Verfasser erstmals 1992 auf dem III. Kolloquium des Klosters Ebstorf „Das geistige Leben am Hofe Kaiser Ottos IV.“ vorgetragen hat, ohne detaillierte Einzelnachweise vorgelegt¹.

1) Für die detaillierte Auseinandersetzung mit Quellen und Literatur zu Werk und Leben des Dichters Magister Heinrich von Avranches verweise ich auf die künftige Publikation meiner in Arbeit befindlichen Edition der *Versus Magistri Henrici de Abrincis* und der zugehörigen „Untersuchungen zu ausgewählten Gedichten“ in den Reihen der MGH und auf meine bisherigen Veröffentlichungen zu Magister Heinrich: Konrad BUND, Untersuchungen zu Magister Heinrich